

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 16. Dezember 2020 06:53

Zitat von Lehramtsstudent

In einem anderen Forum von mir meinte ein User, zufällig auch deutscher Lehrer, dass er es seinen Schülern nicht zumuten könne, auf spaßige Unterrichtsgestaltung zu verzichten statt klassischen Frontalunterricht, der momentan eher empfohlen wird. Das sind so die Dinge, bei denen ich mir denke: Wenn man sich in der Schule an Regeln hält, kann es kaum zu nennenswertem Infektionsgeschehen kommen. Wenn man diese jedoch aus pädagogischen Gründen ablehnt, hat man meiner Meinung nach nicht unbedingt das Recht, sich zu beschweren, dass die Vorgaben des Staates nicht weitgehend genug sind 🤔.

Immer nur Frontalunterricht ist halt erstens für die Lehrperson anstrengend und zweitens für die SuS langweilig. Niemand sagt, dass Frontalunterricht immer schlecht ist. Momentan sind leider viele, nicht-frontale Unterrichtsformen gar nicht möglich. Hier z. B. darf die Sitzordnung nicht geändert werden. Wenn die SuS nicht in Gruppen zusammensitzen, dann ist Gruppenarbeit nicht möglich. Bei Partnerarbeit arbeiten immer dieselben miteinander...

Es nervt schon oft und ist für beide Seiten nicht schön. Aber wir versuchen das Beste aus der Situation zu machen (bei soziefugalen Sitzordnungen können sich die SuS umdrehen und so immerhin Gruppen bilden, wenn auch immer mit denselben Leuten).